

LANDESGESETZBLATT

FÜR OBERÖSTERREICH

Jahrgang 2015**Ausgegeben am 20. März 2015****www.ris.bka.gv.at**

Nr. 30 Verordnung: Verordnung der Oö. Landesregierung, mit der die Oö. Privatschul-Lehrverpflichtungsverordnung 2012 geändert wird

Verordnung

der Oö. Landesregierung, mit der die Oö. Privatschul-Lehrverpflichtungsverordnung 2012 geändert wird

Auf Grund des § 43 Abs. 2a Oö. Landesbeamten-gesetz 1993, LGBl. Nr. 11/1994, in der Fassung des Landesgesetzes LGBl. Nr. 121/2014, und § 18 Abs. 1a und § 62 Abs. 4 Oö. Landes-Vertragsbedienstetengesetz, LGBl. Nr. 10/1994, in der Fassung des Landesgesetzes LGBl. 121/2014, wird verordnet:

Artikel I

Die Oö. Privatschul-Lehrverpflichtungsverordnung 2012, LGBl. Nr. 9/2012, in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 14/2014, wird wie folgt geändert:

1. Der Betrag im § 8 Abs. 1 Z 1 lit. a lautet „188,2 Euro“.
2. Der Betrag im § 8 Abs. 1 Z 1 lit. b lautet „164,5 Euro“.
3. Der Betrag im § 8 Abs. 1 Z 2.1. lautet „150,4 Euro“.
4. Der Betrag im § 8 Abs. 1 Z 2.2. lautet „126,9 Euro“.
5. Der Betrag im § 8 Abs. 1 Z 4.1. lautet „117,5 Euro“.
6. Der Betrag im § 8 Abs. 1 Z 4.2. lautet „103,4 Euro“.

Artikel II Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 1. März 2015 in Kraft.

Für die Oö. Landesregierung:

Hiesl

Landeshauptmann-Stellvertreter



Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/thema/amtssignatur>